

## Ist es sinnvoll, einen Energiewaffenstillstand mit Russland auszuhandeln? Das sagt der Verteidigungsnachrichtendienst der Ukraine

20.10.2025

Ein Energiewaffenstillstand mit Russland sollte parallel zu einem allgemeinen Waffenstillstand diskutiert werden, da der Energiesektor eng mit anderen Wirtschaftssektoren verbunden ist.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Ein Energiewaffenstillstand mit Russland sollte parallel zu einem allgemeinen Waffenstillstand diskutiert werden, da der Energiesektor eng mit anderen Wirtschaftssektoren verbunden ist.

Dies erklärte Vadym Skibizkij, stellvertretender Leiter des Verteidigungsnachrichtendienstes der Ukraine, während des RBK Ukrajina-Forums „Energie, die die Ukraine zusammenhält“.

„Seit 2014-2015 hatten wir jedes Mal eine Menge Waffenstillstände, die mit den jeweiligen Feiertagen verbunden waren, um einen Waffenstillstand zu gewährleisten. Aber ich kann mich nicht an einen Waffenstillstand erinnern, der länger als eine Woche dauerte“, sagte Skibizkij.

Er betonte auch, dass die Ukraine Russland nicht traue, weil es jeden Moment entweder eine Art von Provokation oder einen direkten Angriff auf die Anlagen geben werde, die wir nicht angreifen wollten.

„Generell ist dies (der Energiewaffenstillstand) ein komplexes Thema. Sie muss zusammen mit dem allgemeinen Waffenstillstand diskutiert werden. Heutzutage ist die Energie so eng mit allem verbunden, dass sie in einem Komplex betrachtet werden muss“, fügte der stellvertretende Chef des Verteidigungsnachrichtendienstes der Ukraine hinzu.

„Energiewaffenstillstand“

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 193

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.